

Demenzaktive Netzwerke

gründen, finanzieren, gestalten



Länderforum Baden-Württemberg

Regionalworkshop Süd der Netzwerkstelle Lokale Allianzen

24. Juni 2019, Würzburg

Ute Hauser, Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Projekt *Demenz und Kommune*



PROJEKT DEMENZ UND KOMMUNE

Die demographische Entwicklung lässt das Thema Demenz zu einer der größten Herausforderungen der Zukunft in den Kommunen werden. Wer davon betroffen ist, muss heute schon vorausdenken und verantwortlich planen.

Das Projekt Demenz und Kommune (DeKo) unterstützt Kommunen, die mit Demenz und ihre Angehörigen gut integriert und versorgt vor Ort sind, in ihrem Stadtteil, in ihrem Quartier.

Wir unterstützen Kommunen dabei, demenzaktiv(er) zu werden!

FÜR MEHR DEMENZAKTIVE KOMMUNEN

FÜR MEHR DEMENZAKTIVE QUARTIERE

Herausforderung Demenz – aktiv werden in der Kommune
Impulspapier und Planungshilfe mit den wichtigsten Bausteinen

Ein Projekt der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. Selbsthilfe Demenz

Fachstelle

- Wissenstransfer
- Unterstützung
- Vernetzung

Impulspapier & Website

- Bausteine einer demenz-aktiven Kommune
- Handlungsempfehlungen
- Aufbauhilfen
- Gute Projekte aus BaWü

www.demenzundkommune-bw.de

Bausteine einer demenzaktiven Kommune



Netzwerken – gemeinsam zum Erfolg

Ein Netzwerk ist eine zeitgemäße Kooperationsform, die

- Akteure mit ähnlichem Arbeitsauftrag und Angeboten vereint
- bestehende Ressourcen nutzt
- erkennbare gesellschaftliche Missstände beheben kann

Erfolgsfaktoren:

- Kommunikation und Austausch
- Vertrauen und Einsatzbereitschaft
- Gleichberechtigte Beziehungsstrukturen
- Interessensbalance
- Gelebte Netzwerkkultur
- **Kooperationsvereinbarung**

Was braucht ein Demenz-Netzwerk?

- Klare Zielvereinbarung aller Netzwerkmitglieder
- Leitbild
- Organisationsstruktur
- Offene Kommunikationskultur
- **Gesicherte Finanzierung**

Finanzierungsmix

	Innenfinanzierung	Außenfinanzierung
auftragsorientiert	<p>Selbsterwirtschaftete Einnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkauf von Produkten • SGB finanzierter Dienstleistungen • Schulungen, Beratungen u.ä. 	<p>Öffentliche Fördermittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • der EU, des Bundes, der Länder • von Stiftungen, Krankenkassen, Organisationen
strukturorientiert	<p>Mitgliedsbeiträge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Periodische Beiträge, Aufnahmegebühren u.ä. • Sachbeiträge 	<p>Geld- und Sachleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Kommune, Stadt oder des Bezirks • Spenden, Sponsoring

Quelle: www.demenznetzwerke.de

Fördermöglichkeiten in Baden-Württemberg

Förderung nach § 45c (9) SGB XI

→ Fördermittel für Auf-, Ausbau und dauerhafte Implementierung eines regionalen Netzwerkes

Förderprogramm Quartier 2020

→ Förderprogramme Land BW
→ Bereiche: Quartiersentwicklung, Beteiligung und Engagement



Förderprogramm Quartier 2020

Sonderprogramm Quartier

- für Kommunen; Anträge nur bis 15.03.2019 (6 Mio. €)

Quartiersimpulse

- 20.000 – 100.000 € für Städte, Gemeinden, Kommunale Verbände, Landkreise (+ Zivilgesellschaft)
- Projekte zur alters- und generationengerechten Entwicklung von Quartieren, Beratung zur Umsetzung
- Anträge fortlaufend bis 31.10.2019



Gut beraten

- 4.000 € für zivilgesellschaftliche Gruppen (+ Kommune)
- Beratung zur Konzeptentwicklung



Weitere Finanzierungsmöglichkeiten in BaWü

Fonds „Inklusion leben“

- Aktionsplan der Ev. Landeskirche in Württemberg/Diakonie
- bis zu 60.000 € für Ev. Kirchengemeinden, -bezirke, Diakonie-Mitgliedseinrichtungen (+ Gemeinwesen)
- für Projekte für und mit von Ausgrenzung betroffenen Menschen, Kooperationen und Fortbildungen

Sorgende Gemeinde werden

- Ev. Landeskirche in Baden/Diakonie Baden
- 10.000 € (bis 70.000 € über Kirchenkompassmittel) für Kirchen-, Pfarrgemeinden, Kirchenbezirke (+ Kommune, Quartier)
- Förderung von Projekten & Vernetzungsstrukturen



Weitere Finanzierungsmöglichkeiten in BaWü (2)

Stiftungen

- Durch Stiftungszweck gebunden, nur fördernde Stiftungen
 - www.stiftungen.org - bundesweit mit regionaler Suche
 - www.service-bw.de, Stichwort „Stiftungsverzeichnis“
 - www.stuttgarter-stiftungen.de - Stiftungsnetzwerk Region Stuttgart

Spenden und Sponsoring

- Örtliche Firmen, Einzelhändler, Versicherungen, Geldinstitute

Synergieeffekte durch Kooperation

- Kostenlose Räumlichkeiten
- Werbebudgets, Eigenwerbung in Demenz-Wegweisern etc.
- Ggf. Teilnahmebeiträge

Finanzierung konkreter Angebote

Angehörigenschulung „Hilfe beim Helfen“

- In Kooperation mit AGBW
- Schulungsmaterial der DAzG (15,-€/DVD)
- Mindestens 7 Module à 2h à 150 €
- Finanzierung und ÖA über BARMER



Angehörigengruppen

- Förderung der Selbsthilfe nach § 45d SGB XI
- Selbsthilfeförderung nach § 20 SGB V
 - Pauschalförderung; kassenartenübergreifend
 - Projektförderung; krankenkassenindividuell

Unterstützungsangebote im Alltag

- Förderung nach § 45c SGB XI
- Kostenerstattung nach § 45a SGB XI

Hilfe beim Helfen
Ein Angebot der Pflegekassen bei der BARMER Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Kontakt:
Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
Postfach 101000, 70309 Stuttgart
Telefon: 07141 501 21 11
E-Mail: info@alzheimer-bw.de

BARMER

**PROJEKT
DEMENTZ
+ KOMMUNE**